

184688-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Infusionspumpen – Infusionssysteme - Klinikum Stadt Soest

OJ S 62/2024 27/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: KlinikumStadtSoest gGmbH

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Infusionssysteme - Klinikum Stadt Soest

Beschreibung: Die Klinikum Stadt Soest gGmbH beabsichtigt den Kauf bzw. Austausch der Infusionstechnik.

Kennung des Verfahrens: 7c9164c6-a6e6-4983-971e-48e0e308859f

Interne Kennung: INVP-063-2022

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33194110 Infusionspumpen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YD3Y1SD6GLU1 ...

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Infusionssysteme - Klinikum Stadt Soest

Beschreibung: Die Klinikum Stadt Soest gGmbH beabsichtigt den Kauf bzw. Austausch der Infusionstechnik. Als gemeinnützige GmbH hat das Klinikum der Stadt Soest im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes Fördermittel nach § 19 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3-Digitale Dokumentation KHSFV beantragt. Im Rahmen der beantragten KHZG-Mittel werden für die Intensivstation 105 Spritzenpumpen und 38 volumetrische Pumpen gefordert. Optional werden 25 Spritzenpumpen ausgeschrieben. Der Lieferumfang beinhaltet die im Frageteil genannten Spritzenpumpen, Volumetrische Infusionspumpen, die Docking-Station sowie die dazugehörigen Ordnungs-, Infusions-, Management- und Transport-Systeme. Wartungen und

Schulungen sollen durch Mitarbeiter des Klinikums durchgeführt werden, daher müssen eine Schulung der Mitarbeiter, die Lieferung von Prüfzubehör und Messgeräten im Angebot enthalten sein! Die nachfolgende Leistungsbeschreibung muss vom Bieter vollständig ausgefüllt und ein Angebot erstellt werden. Das Klinikum Soest fordert eine Probestellung zur praktischen Beurteilung des Systems durch die Anwender. Hierzu wurde von den Mitarbeitern der Abteilung ein Bewertungsbogen erstellt, der zu 50% mit in die technische Bewertung einfließt. Die Probestellung erfolgt nach der Prüfung der übersendeten Unterlagen zur Ausschreibung. Die Festlegung der einzelnen Zeitfenster für die in Frage kommenden Bieter erfolgt durch den Auftraggeber. Voraussetzung zur Probestellung ist das Erreichen der Mindestpunktzahl der Leistungsbeschreibung. Die ausgeschriebene Lösung muss eine durchgängige, elektronische Dokumentation sämtlicher relevanter Patientendaten ermöglichen. Das System muss vollständig in ein Patienten-Daten-Management-System (PDMS, IMDSoft Metavision) integriert werden. Der Anbieter ist für die Funktion der Schnittstelle verantwortlich. Das Mapping/Customizing mit anschließendem Funktionstest muss im Lieferumfang bzw. Angebot enthalten sein! Die angebotenen Systemkomponenten müssen über standardisierte Schnittstellen verfügen. Das System muss über ein einheitliches Bedienungskonzept verfügen. Die Pumpen müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und modular aufgebaut sein. Die Infusionssysteme müssen hygienisch desinfizierbar/abwischbar sein; die Kontakte und das Gehäuse müssen für eine Desinfektion mit mind. einem der nachfolgend beschriebenen Verfahren zugelassen sein: 1. alkoholhaltige Flächendesinfektionsmittel (z.B. Incidin Plus) oder 2. alkoholfreie Flächendesinfektionsmittel mit quaternären Ammoniumverbindungen (z.B. mikrocid sensitive liquid). Um das Projekt im Rahmen der Vorgaben nach KHZG zu erfüllen, zielen wir darauf ab, dass das Projekt bis Ende 2024 fertig umgesetzt ist. Eine Beauftragung ist zum Ende des ersten Quartal 2024 vorgesehen! Sämtliche Dienstleistungen wie Projektierung, Projektüberwachung, Konfiguration von Hard- und Software inkl. sämtlichen zum Betrieb notwendigen Zubehörs, Personal- und Nutzertraining etc. müssen im Gesamtpreis enthalten sein.
Interne Kennung: INVP-063-2022

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 33194110 Infusionspumpen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest
Postleitzahl: 59494
Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit"

Eigenerklärung Art5k EU-VO Nr 833 2014 Sanktionen Formblatt "Nachunternehmer"

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eignung für präqualifizierte Unternehmen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt "Referenzen" mit Angabe von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen zur ausgeschriebenen Leistung. Mindestanforderung an die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem zu vergebenden Auftrag: Die Referenzen dürfen nicht älter als 3 Jahre sein (Stichtag: Angebotsfrist) Nachweis der Zertifizierung des Bieters bzw. aller Mitglieder der Bietergemeinschaft nach DIN EN ISO 9000ff (oder gleichwertig).

Arbeitsschutzmanagement bzw. SGA Management ISO 45001 (LV Pos. 55)

Umweltmanagementsysteme gemäß ISO 14001 (LV Pos. 57) Information Security

Management System (ISMS) nach dem internationalen Standard DIN EN ISO/IEC 27001 (LV Pos. 58)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/04/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1SD6GLU1/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1SD6GLU1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1SD6GLU1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 17/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 44 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderungen erst nach der Angebotsfrist

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 17/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nachweis: CE-Zertifikate für die zu liefernden Gegenstände Ersatzteilliste mit Preisangaben (LV Pos. 286) Musterwartungsvertrag (gemäß LV Pos. 324 - 336) Installationsplanung (Networkchart) mit den gerätespezifischen Vorgaben zur Aufstellung und Installation (gemäß LV Allgemeine Hinweise) Prozessbeschreibung zur Implementierung (LV Pos. 275) Schaltpläne mit Funktionsbeschreibung (LV Pos. 30)

Serviceanweisungen/Abgleichvorschriften/Wartungsanweisungen (LV Pos. 31)

Explosionsskizzen (LV Pos. 32) Anweisungen für die Gerätepflege/Reinigung

/Funktionsprüfung (LV Pos. 33) Liste mit Empfehlungen über die, für die Dauer eines Jahres, vorzuhaltende Ersatzteile (LV Pos. 34) Schriftliche Erklärung über den Produktlebenszyklus (LV Pos. 35)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

AGKAMED GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AGKAMED GmbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: KlinikumStadtSoest gGmbH

Registrierungsnummer: HRB 7936

Postanschrift: Senator-Schwartz-Ring 8

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: AGKAMED GmbH

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Telefon: +49 20118550

Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: AGKAMED GmbH

Registrierungsnummer: 123456

Postanschrift: Ruhrallee 175

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45136

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Projekt- und Ausschreibungsmanagement / Investitionsgüter

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Telefon: +49 20118550

Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 123456

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 123456

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 123456

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: AGKAMED GmbH

Registrierungsnummer: 123456

Postanschrift: Ruhrallee 175

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45136

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Projekt- und Ausschreibungsmanagement / Investitionsgüter

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Telefon: +49 20118550

Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

4baec97f-689d-4e98-8831-c4cb30541f58-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Angebotsfrist

Änderung der Auftragsunterlagen am: 26/03/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99c153f0-07ef-4e12-8220-f08a45161817 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/03/2024 08:52:58 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 184688-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 62/2024

Datum der Veröffentlichung: 27/03/2024